

THWS-Klimaschutzmanagerin treibt Wandel zur klimaneutralen Hochschule an

Klimaschutzmanagerin Katharina Falkenstein an der THWS:
Nachhaltige Transformation zur klimaneutralen Hochschule. Expertin für Umwelt und Klimawandel.

Klimaschutz an der THWS: Katharina Falkenstein und die Mission einer nachhaltigen [Hochschule](#)

[Die Technische Hochschule Wprrzburg-Schweinfurt \(THWS\) hat mit der Einstellung von Katharina Falkenstein als Klimaschutzmanagerin einen wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit getan. Ihre Aufgabe ist es, ein Klimaschutzkonzept zu entwickeln und gemeinsam mit dem Nachhaltigkeitsbeauftragten Prof. Dr. Ulrich Mpller-Steinfahrt die gesetzlich verankerten Maßnahmen umzusetzen. Die THWS hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2028 eine klimaneutrale Hochschule zu werden, was eine große Herausforderung darstellt.](#)

[Katharina Falkenstein hat während ihres Masterstudiums der Humangeographie an der](#)

Ruprechts-Karl-Universität Heidelberg
umfangreiche Erfahrungen im Bereich
Klimawandel und nachhaltige Entwicklung
gesammelt. Durch ihre praktische Tätigkeit im
öffentlichen Dienst im Bereich Klima- und
Umweltschutz konnte sie ihr theoretisches
Wissen in die Tat umsetzen und weiß, wie wichtig
es ist, alle Beteiligten in den
Transformationsprozess einzubeziehen.

Die Kultur der Nachhaltigkeit an der THWS wird
durch die Stelle der Klimaschutzmanagerin
sichtbar gemacht. Die Hochschule konzentriert
sich auf technische Lösungen für aktuelle
Herausforderungen und betont die Bedeutung
des Klimaschutzes. Katharina Falkenstein strebt
danach, den Klimaschutz ganzheitlich anzugehen
und dabei ökologische, ökonomische und soziale
Aspekte zu berücksichtigen.

Als langjährige Vegetarierin setzt sich Katharina
Falkenstein auch privat für den Umweltschutz
ein. Sie legt Wert auf Ressourcenschonung und
Nachhaltigkeit im Alltag, was sich in ihrem
persönlichen Engagement und Verhalten zeigt.
Durch ihre Arbeit an der THWS und ihr
ehrenamtliches Engagement in verschiedenen
Umweltschutzorganisationen lebt sie ihre Werte
und setzt sich aktiv für den Schutz der Natur ein.

Die Bayerische Hochschulinnovationsgesetzgebung verpflichtet die Hochschulen des Bundeslandes, bis 2028 klimaneutral zu werden. Die THWS arbeitet intensiv an einer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie, die es ermöglichen soll, einen bedeutenden Beitrag zur Bewältigung der Klimakrise zu leisten. Durch innovative Maßnahmen und die Zusammenarbeit aller Beteiligten strebt die Hochschule eine langfristige Kultur der Nachhaltigkeit an.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de